

Dodge Dart 1967



Dodge-Dart GT (USA-Montage, nur auf Bestellung)

Dodge Dart GT

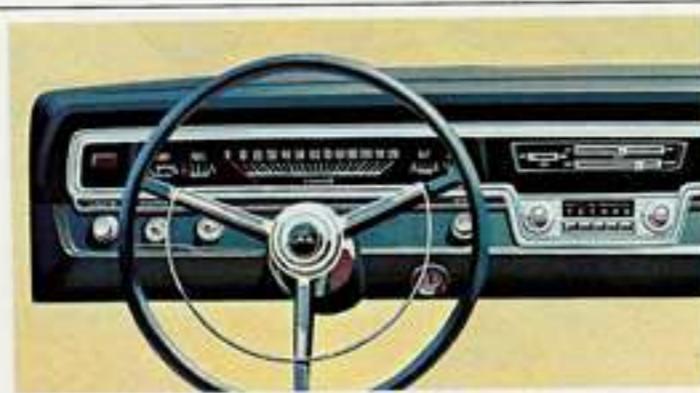
Sind Sie und Ihre Familie der europäischen Mittelklasse entwachsen? Bewundern Sie die technischen Leistungen der USA? Die sprichwörtliche Zuverlässigkeit der Wagen von drüben? Suchen Sie einen «europäischen» Amerikaner?

Der Dodge-Dart von Chrysler ist kein kleines Auto. Er hat jedoch vernünftige Außenmasse, die unsren Verkehrs- und Parkierverhältnissen entsprechen. Seine Ideal-Grösse macht erst die zauberhaften Linien seiner Eleganz möglich.

Oben: Der Dodge-Dart GT stellt das Spitzenmodell der Dart-Reihe dar. Die markante Gestaltung der Seitenpartie unterstreicht die Abkehr der Chrysler-Stilisten vom Übermass an Chrom.

Unten links: Natürlich ist das besonders schön gestaltete Armaturenbrett für Ihre Sicherheit versenkt.

Unten rechts: Das verschwenderisch ausgestattete Interieur entspricht sehr, sehr hohen Ansprüchen.





Dodge-Dart, 2türig, Limousine (USA-Montage)

Dodge-Dart, 4türig, Limousine (USA-Montage)

Dodge Dart

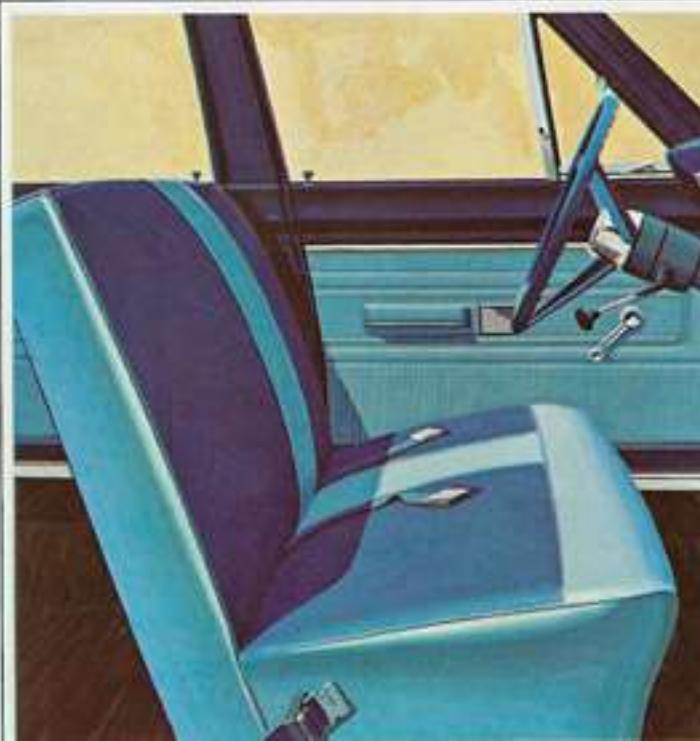
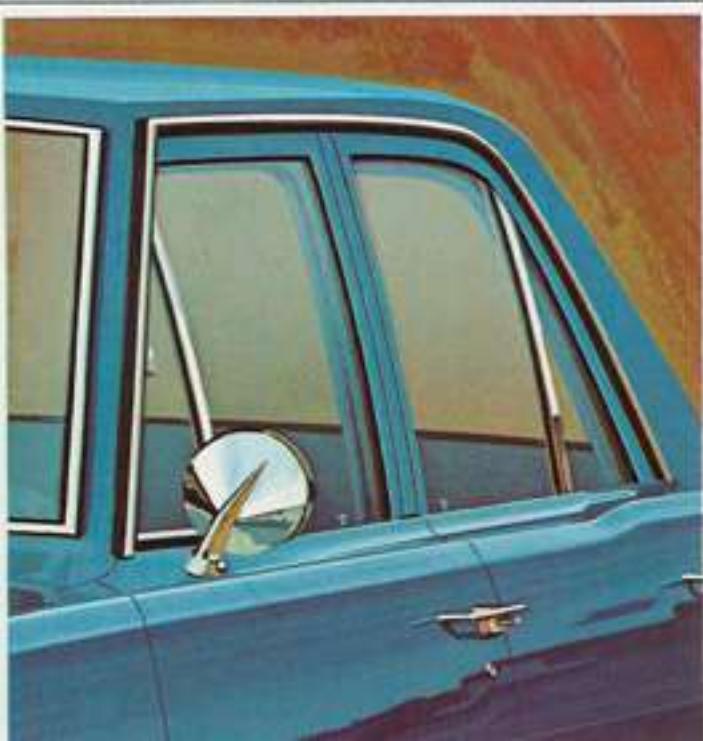
Ein grosser Wurf gelang den Stilisten mit der dynamisch wirkenden Kombination von Kühlergrill und wuchtiger Stoßstange. Sichtbar neu ist die moderne, herbe Linienführung der Karosserie. Unsichtbar hingegen das Sicherheitselement des Stahlbügels im Dach. Neu ist auch die Wetterabdichtung des Dodge-Dart mit neuen Werkstoffen an Türen und Fenstern.

Oben links: Die 2türige Dart-Limousine. Die charakteristischen Dodge-Schlussleuchten in der Deltaform wurden für 1967 abgeändert.

Oben rechts: Die 4türige Dart-Limousine. Die Standlichter sind jetzt stilsicher in den Kühlergrill einbezogen.

Unten links: Neue gewölbte Seitenfenster schaffen mehr Schulterfreiheit.

Unten rechts: Neue Vinyl- und Stoff-Vinyl-Bespannungen erhöhen die Eleganz des Interieurs.





4türige Limousine «MONTAGE SUISSE»

2türiger Hardtop aus USA-Montage

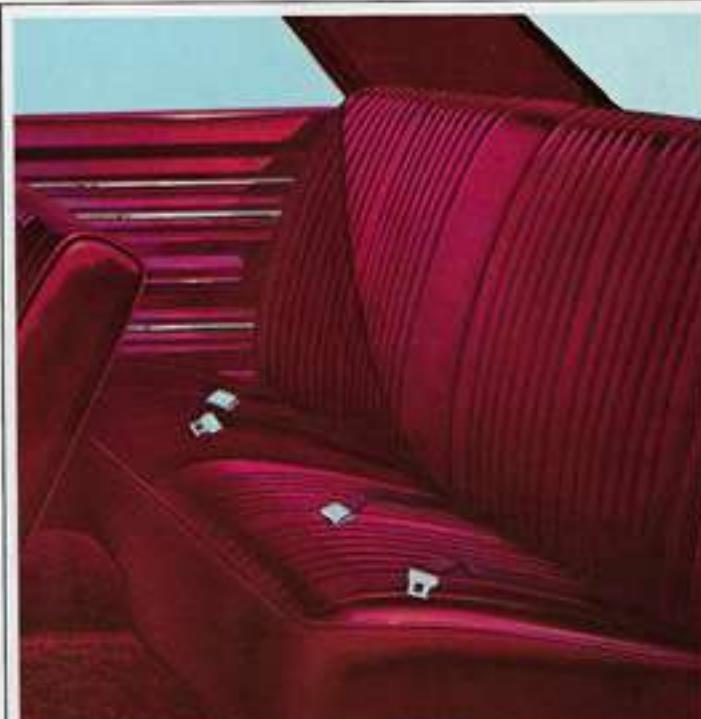
Dodge Dart 270

Dodge-Dart 270 – der zweite in der Hierarchie der Dart-Modellreihe – eine Augenweide! Nicht nur äußerlich, denn jeder Dodge garantiert von seiner Herkunft her technische Perfektion. In den Sechszylinder- und V8-Motoren 1967 ist der Treibstoff-Nutzungsgrad dank neugestalteter Verbrennungsräume verbessert.

Die TorqueFlite-Automatik erlaubt einen absoluten persönlichen Fahrstil. Die Servo-Lenkhilfe spricht auf leisen Druck ohne jede Verzögerung an. Und das neue Zweikreis-Bremssystem zeigt einen eventuellen Flüssigkeitsverlust durch Warnlicht an. Das ist Sicherheit, geboren aus dem Willen, immer mehr zu leisten als andere . . .

Unten links: Der neue, versenkte InnenTürgriff des Dart bietet zusätzliche Sicherheit.

Unten rechts: Attraktiv ist die Innenausstattung durch neue Gewebe und rassisg-vornehme Farbgebung.





Dodge-Dart GT Cabriolet (USA-Montage)

Dodge-Dart GT Coupé (USA-Montage)

Dodge Dart GT

Das **GT** hinter **Dodge-Dart** steht hier für Gran Turismo. Und GT ist in diesem Fall nicht nur ein vier Zentimeter breites Stückchen Aluminium, sondern ein Versprechen für ermüdungsfreie Parforceleistungen. Was immer Sie für einen Motor wählen – das Spitzenangebot ist ein temperamentvoller 4,5-Liter-Motor mit Vierfach-Fallstromvergaser! – mit seiner Rasse sind Sie unab-

hängig vom Diktat der andern. Das Fahrverhalten ist dem europäischen Sportwagen vergleichbar. Die Schalen sitzen sind allererste Klasse – anatomisch richtig konzipiert und deshalb ermüdungsfrei.

Dodge-Dart GT ist eine Synthese von schlankem, rassigem Sportwagen und viel Platz bietendem Komfort-Express.

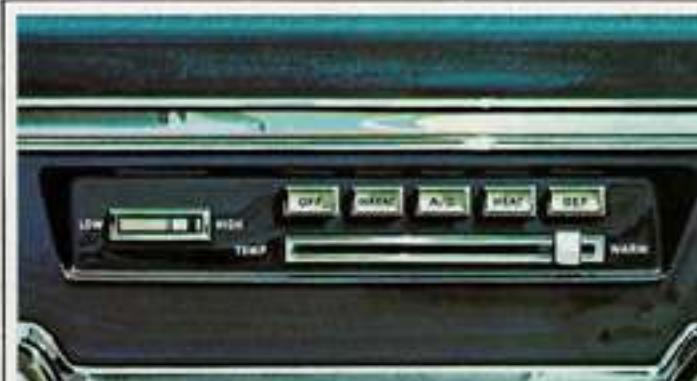
Oben links: Dart-GT-Cabriolet – betörend in seiner Linienführung (USA-Montage, nur auf Bestellung).

Oben rechts: Der 2türige GT-Hardtop (USA-Montage, nur auf Bestellung).

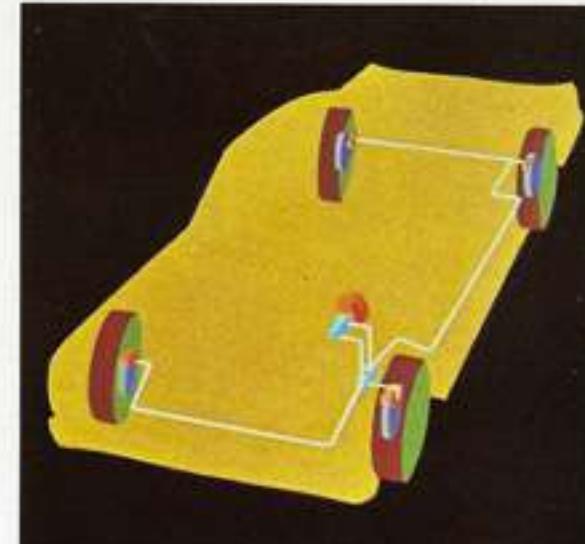
Unten links: Das Cabriolet hat jetzt ein Rückfenster aus Glas – es bleibt immer klar!

Unten Mitte: Die Chrysler-Klimaanlage – eine wirkliche, auch tatsächlich kühlende Klimaanlage – ist für den Dart aus USA-Montage erhältlich.

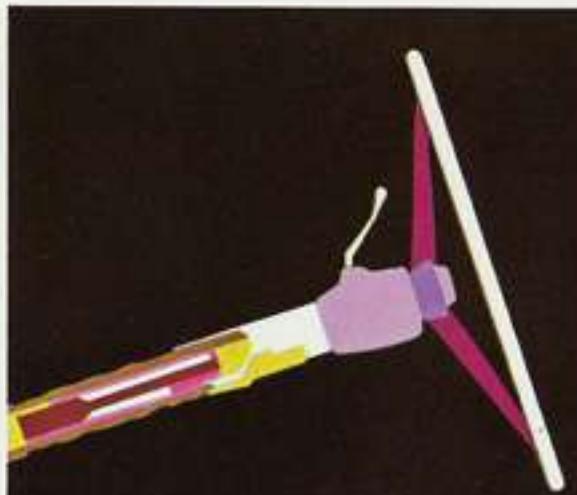
Unten rechts: Auch der GT hat den für Chrysler Automobile typischen grossen Kofferraum.



Neu: Die Zweikreis-Bremsanlage. Getrennte hydraulische Kreisläufe für vordere und hintere Räder schliessen ein völliges Versagen aus. Wenn der Druck im hydraulischen System nachlässt, wird der Fahrer automatisch durch ein Warnlicht aufmerksam gemacht.



Neu: Die Teleskop-Lenksäule und ein stoss-absorbierendes Lenkrad gehören zur Serien-ausrüstung aller 1967er Darts. Beide Entwicklungen sind entscheidende Sicherheits-elemente. Ueber 600 Lenkräder wurden von Chrysler-Ingenieuren getestet, ehe sie sich für die jetzige Lösung entschieden.



Neu: Die neuen Verbrennungskammern der Dart-Sechszylinder garantieren durch gleichmässigere Verteilung vollständigere Ausnützung des Gasgemisches. Daraus resultiert eine gesteigerte Motorleistung.



Neu: Der Dart-Alternator ist noch leichter als sein federgewichtiger Vorgänger. Anders als gewöhnliche Lichtmaschinen lädt er die Batterie auch im Leerlauf auf, verlängert ihre Lebenserwartung und sichert rasche Kaltstarts. Der auf elektronischen Prinzipien beruhende Alternator wurde zuerst von Chrysler als Standardausführung eingeführt.



Neu: Pannenblinker gehören zur Dart-Standausrüstung. Ein Schalterdruck – und das ständige Blinken der Parkleuchten und Schlusslichter signalisiert, dass Sie Hilfe brauchen. Damit werden Sie unabhängig von Kleinblinkern, die nie brennen, wenn man sie braucht.



Die attraktive Mittelkonsole nimmt den Wählhebel der TorqueFlite-Automatik oder den Schaltknüppel des Viergang-Getriebes auf. Sie enthält ausserdem ein Ablegefach für Dinge, die man gern in Griffnähe hat: Sonnenbrillen, Handschuhe oder — Bonbons.



Neu: Scheibenbremsen vorn sind nun für **alle** Dart-Modelle erhältlich. Nach langjähriger Entwicklungsarbeit bietet Chrysler extrem wirksame innengekühlte Turboscheibenbremsen an. In Verbindung mit den maximal dimensionierten Trommelbremsen an den Hinterrädern ergeben sich wirklich überdurchschnittliche Bremswerte. Der rassige Fahrer und der Bewohner eines Alpenlandes werden sich immer für Scheibenbremsen vorn entscheiden.

Die Torsionsstab-Federung gibt dem Dart die überlegene europäische Strassenlage bei jeder Belastung. Die Konstruktion der Aufhängung kombiniert vordere Torsionsstäbe und Kugelgelenke mit asymmetrischen Längsblattfedern hinten. Kein Aufschaukeln! Kein Nicken beim scharfen Bremsen! Harte Stöße werden durch die berühmten Oriflow-Stossdämpfer an allen vier Rädern abgefangen. Das gesamte Federungssystem ist gummisoliert.

DODGE DART 1967 TECHNISCHE DATEN

Abmessungen

| | |
|-----------------------|----------------|
| Radstand | 281,9 cm |
| Länge über alles | 496,3 cm |
| Breite über alles | 177,0 cm |
| Spurweite vorn/hinten | 145,8/141,2 cm |

Dodge-Dart-Motoren

225 Slant Six: Auf Wunsch für alle Dart-Modelle lieferbar. 6 Zylinder um 30° geneigt eingebaut, obenhängende Ventile, Bohrung × Hub 86,4 × 104,8 mm, Hubraum 3682 cm³, Verdichtung 8,4 : 1, 18,75 Steuer-PS, 147 SAE-PS bei 4000 U/min, 29,7 mkg bei 2800 U/min (Drehmoment), Fallstromvergaser, Oelinhalt 3,75 Liter (bei Oelfilterwechsel 4,7 Liter), Kühlsystem mit Heizung 12,35 Liter.

273 V8: Serienmäßig bei allen Dart-V8-Modellen. 8 Zylinder in 90° V-Form, obenhängende Ventile, Bohrung × Hub 92,1 × 84,1 mm, Hubraum 4482 cm³, Verdichtung 8,8 : 1, 22,82 Steuer-PS, 182,5 SAE-PS bei 4200 U/min, 35,9 mkg bei 1600 U/min (Drehmoment), Doppel-Fallstromvergaser, Oelinhalt 3,75 Liter (bei Oelfilterwechsel 4,7 Liter), Kühlsystem mit Heizung 17 Liter.

273 V8 High-Performance: Auf Wunsch für alle Dart-V8-GT-Modelle lieferbar. Entspricht dem normalen 273 V8, jedoch mit Verdichtung 10,5 : 1 und Vierfach-Fallstromvergaser. 238 SAE-PS bei 5200 U/min.

Handgeschaltete Getriebe: Serienmäßiges Dreiganggetriebe bei allen Dart-Modellen aus USA-Montage. Lenkradschaltung. Auf Wunsch vollsynchrone Vierganggetriebe. Sinnvolle Rückwärtsgangsperrre. Es ist für alle 273 V8-Motoren lieferbar. Der Schalthebel

ist entweder am Boden oder bei GT-Modellen mit Konsole auf der Konsole montiert.

Automatische Getriebe: Dreigang-Automatik mit intern betätigter Parksperrre. Wählhebel an der Steuersäule oder bei den entsprechenden Modellen auf der Konsole. Aluminiumgehäuse, wassergekühlt. Untersetzungsverhältnisse: Low 2,45 : 1, Intermediate 1,45 : 1, Direct 1,00 : 1, Rückwärts 2,20 : 1.

Elektrische Einrichtung: Batterie 12 Volt, 38 Ah 170 Six-Motor, 48 Ah bei den 225 Six- und 273 V8-Motoren. Wechselstrom-Alternator mit 30 A Ladestrom bei den Sechszylinder- und 35 A Ladestrom bei den V8-Motoren serienmäßig.

Tank-Füllmengen: Bei allen Modellen 68 Liter.

Reifengrößen: Sechszylinder-Modelle 6,50 × 13, Achtzylinder-Modelle 6,95 × 14.

Bremsen: Zwei Hauptbremszylinder, je einen für den vorderen und hinteren hydraulischen Bremskreis, selbstverstärkend, selbstnachstellend, geklebte Beläge, Bremsfläche Sechszylinder-Modelle 990 cm². Stockhandbremse wirkt auf die Hinterräder. Bei den mit 14"-Reifen ausgestatteten Modellen werden serienmäßig Scheibenbremsen vorn geliefert.

Radaufhängung: Vorn Torsionsstäbe und Kugelgelenke. Hinten asymmetrische Längsblattfedern. Spezial-Stoßdämpfer an allen 4 Rädern. Das gesamte Federungssystem ist gummi-isoliert.

Ihr Chrysler-Vertreter:



Schinznach-Bad
Generalvertretung



Änderungen von technischen Einzelheiten bleiben vorbehalten